

Inhaltsverzeichnis

Zum Geleit	11
Einleitung	13
1 Voraussetzungen	18
1.1 Verhältnis von Religion und Kunst	18
1.1.1 Kirchliche Positionen zur zeitgenössischen Kunst	18
1.1.2 Gelebter Dialog von Religion und Kunst	27
1.1.2.1 Die französischen Dominikaner von Ronchamps	28
1.1.2.2 Otto Mauer und die Galerie St. Stephan	32
1.1.2.3 Der Linzer Theologe Günter Rombold	37
1.2 Praktischer Dialog von Religion und Kunst: Ausstellungen	41
1.2.1 Religiöse Tendenzen in der Kunst des zwanzigsten Jahrhunderts	42
1.2.1.1 Berlin: Zeichen des Glaubens – Geist der Avantgarde	43
1.2.1.2 Linz: Christusbild im 20. Jahrhundert	44
1.2.1.3 Köln: Raum Zeit Stille	45
1.2.1.4 Los Angeles: The Spiritual in Art: Abstract Painting 1890–1985	46
1.2.2 Spuren des Transzendenten in der zeitgenössischen Kunst	47
1.2.2.1 Berlin: GegenwartEwigkeit	47
1.2.2.2 Trient: L'incanto e la translucendenza	49
1.2.2.3 Chicago: Negotiation Rapture. The Power of Art to Transform Lives ...	50
1.2.2.4 Melbourne: Beyond Belief. Modern Art and Religious Imagination	51
1.2.3 Das Spezifikum des Raums	52
1.2.3.1 Duisburg: Museum und Kirche. Religiöse Aspekte moderner Kunst	53
1.2.3.2 Graz: Entgegen. ReligionGedächtnisKörper in Gegenwartskunst	54
1.2.3.3 München – Freising – Landshut: Geistes Gegenwart	55
1.2.3.4 München – Freising – Landshut: Schöpfung	56
1.2.3.5 München – Freising: Himmelfahrt	57
1.2.3.6 Hannover: LOST PARADISE LOST	58

1.2.4	Thematische Auseinandersetzung	59
1.2.4.1	Graz: HIMMELSCHWER. Transformation der Schwerkraft	60
1.2.4.2	Berlin: warum! – Bilder diesseits und jenseits des Menschen	61
1.2.4.3	Köln: Ansichten Christi. Das Christusbild von der Antike bis zum 20. Jahrhundert	63
1.3	Praktischer Dialog von Religion und Kunst: Kirchen	64
1.3.1	Lübeck: Kunst pro St. Petri	65
1.3.2	Köln: Trinitatiskirche	66
1.3.3	Krefeld: Pax Christi	69
1.4	Fünfundzwanzig Jahre Dialog und Konflikt: Friedhelm Mennekes	71
1.4.1	Anfänge in Frankfurt	72
1.4.2	Vom Zug zur Kunst zur Kunst-Station	78
1.5	Verortung: Die Kunst-Station Sankt Peter Köln	86
1.5.1	Gemeinsamkeiten der autonomen Teilbereiche der Gesellschaft	87
1.5.2	Ein Pathos bohrenden Fragens	89
1.5.3	Zeitgenössische Kunst im Kirchenraum	92
1.5.4	Ein Ort besonderer Aufmerksamkeit und besonderer Beachtung	93
2	Bild	97
2.1	Zu Entstehung und Entwicklung des biblischen Bilderverbots	97
2.1.1	Bilder in der Religionsgeschichte	97
2.1.2	Die Entstehungsbedingungen des biblischen Bilderverbots	98
2.1.2.1	„Du sollst dir kein Gottesbild machen“	99
2.1.2.2	Der Impuls prophetischer Kritik	102
2.1.2.3	„Wächter der Theologie“	103
2.1.3	Das Bild im Neuen Testament	104
2.2	Grundzüge einer christlichen Bildtradition	106
2.2.1	Die Anfänge – Überwindung des Bilderverbots	106
2.2.2	Der byzantinische Bilderstreit – Kampf um das Bild	109
2.2.2.1	Hiereia 754: Sieg der Bilderfeinde	112
2.2.2.2	Nikaia 787: Sieg der Bilderfreunde	113
2.2.3	Die Bildtradition des Mittelalters	116
2.2.4	Reformation – Gegenreformation	121
2.2.5	Barock – Versinnlichung des Glaubens	125
2.2.6	Höhepunkt und Ende der christlichen Bildgeschichte?	126

2.2.7	Nazarener, Praeraffaeliten und Beuron – Zurück ins Mittelalter?	128
2.3	Das Zittauer Fastentuch (1472): Beispiel mittelalterlicher Bildkritik	132
2.3.1	Das „velum quadragesimale“	134
2.3.2	Das Große Zittauer Fastentuch	136
2.3.3	Das theologische Programm	138
2.3.4	Glaubensdidaktik als Bildkritik	139
2.4	Die Kreuzigung Petri (1638) von Peter Paul Rubens: Beispiel gegenreformatorischer Bildtheologie	140
2.4.1	Ein Rubens für Sankt Peter	140
2.4.2	Eine wechselvolle Geschichte	145
2.4.3	Ein sorgfältig ausgewähltes Motiv	151
2.4.4	Beispiel gegenreformatorischer Bildtheologie	155
2.5	Der Frage der Autonomie der Kunst	159
2.5.1	Die Unabhängigkeit der Kunst von der Religion	159
2.5.2	Die Frage der Autonomie des Kunstwerks	163
2.5.3	Ästhetische und religiöse Erfahrung autonomer Kunstwerke	167
2.6	Zeitgenössische Bilder im sakralen Raum	169
2.6.1	Triptychen im Altarraum von Sankt Peter	169
2.6.1.1	Markus Lüpertz: Ich war in einem Land in dem die Schmetterlinge gekreuzigt wurden	170
2.6.1.2	Jürgen Brodwolf: Drei Figuren für einen Altarraum	173
2.6.1.3	Volker Stelzmann: Kreuzigung	175
2.6.1.4	Herbert Falken: Nachtflugtag	177
2.6.1.5	Raimund Girke: Weiße Weiten	180
2.6.1.6	Antonio Saura: Kreuzigung	182
2.6.1.7	Cindy Sherman: Untitled # 216	186
2.6.1.8	Donald Baechler: Tree	188
2.6.1.9	Francis Bacon: Triptych '71. In Memory of George Dyer	191
2.6.1.10	Rosemarie Trockel: ICH HABE ANGST	194
2.6.1.11	Jenny Holzer: War (Work in Progress)	196
2.6.1.12	Eduardo Chillida: Homenaje a Juan de la Cruz	199
2.6.2	Arnulf Rainer – Beispiel zeitgenössischer Bildkritik: Malerei, um die Malerei zu verlassen	202
2.6.2.1	KREUZ-Weisen	202
2.6.2.2	Künstlerische Wege	204
2.6.2.3	Das Kreuz als Konstante im Werk Arnulf Rainers	208

2.6.2.4	Übermalen als malereikritisches Prinzip	211
2.6.2.5	Kunst als theologische Aufgabe	212
2.6.3	Alfred Hrdlicka – Torso: Beispiel anstößiger Kunst im sakralen Raum	214
2.6.3.1	Alle Macht in der Kunst geht vom Fleisch aus	214
2.6.3.2	Im Anfang war die Bildneri	217
2.6.3.3	Der „Gekreuzigte“ als Altarskulptur	219
2.6.3.4	Der „Gekreuzigte“ als Stein des Anstoßes	221
2.6.3.5	Kann Kunst blasphemisch sein?	223
3	Raum	227
3.1	Heiliger Raum	227
3.1.1	Ein phänomenologischer Blick	227
3.1.2	Eine theologische „Ortsbestimmung“	231
3.2	Der Raum von Sankt Peter	237
3.2.1	Auf historischem Grund gewachsen	237
3.2.2	Im Krieg gebrochen	245
3.3	Die Klärung des Raums durch die Kunst	248
3.3.1	James Lee Byars: Reduzierung	249
3.3.1.1	Die Gestalt der Frage steht im Raum	252
3.3.1.2	Die Feier der „weißen“ Messe	255
3.3.1.3	Zeitgenössische Gestaltung liturgischer Freiräume	259
3.3.2	Anish Kapoor: Fokussierung	260
3.3.2.1	„I am a painter who is a sculptor“	260
3.3.2.2	Bewegte Brennpunkte	263
3.4	Die Neugestaltung von Sankt Peter	270
3.4.1	Für eine Sakralität der Leere	272
3.4.2	Reduktion und Konzentration	276
3.4.3	Linien und Verläufe	279
3.4.4	Die Turminstallation „DON'T WORRY“ von Martin Creed	285
3.5	Rauminstallationen	288
3.5.1	Christian Boltanski: lichtmesz	289
3.5.1.1	Licht und Schatten	289
3.5.1.2	Memoria: Erinnerung an Tote und Lebende	293
3.5.2	Jannis Kounellis: interventio crucis	297
3.5.2.1	Der Raum als Bild	298

3.5.2.2	Im Kreuz	301
3.5.2.3	Via Crucis	307
3.5.3	Fernando Prats: Hacia el Polo Sur	310
3.5.3.1	Eine abstrakte Landschaft aus Brot	312
3.5.3.2	Eine Achse aus gleißendem Licht	314
3.5.4	Barbara Kruger: Wer betet am lautesten?	318
3.5.4.1	Spannung zwischen Bild und Text	318
3.5.4.2	Ein dauerhaft bewegtes Bild	321
3.5.5	Weitere Beispiele	325
3.5.5.1	Magdalena Abakanowicz: Die schreitende Masse	326
3.5.5.2	Young-Jae Lee: Gefäße	328
3.5.5.3	Francesco Clemente: Denim Self Portraits	331
3.5.5.4	Morio Nishimura: Lotos	334
3.5.5.5	Ingo Meller: Bild-Sehen	337
3.5.5.6	Simon Ungers: Sieben sakrale Räume	339
3.5.5.7	Markus Lüpertz: Judith	342
3.5.5.8	Martin Creed: Lachen	346
3.5.5.9	Gregor Schneider: 02.11.06	347
4	Altar oder Kunstwerk	351
4.1	Der Altar nach dem II. Vatikanischen Konzil	351
4.2	Die Kunst und der Raum	354
4.3	Chance: Die Skulptur als Altar	356
4.4	Konflikt: Liturgierechtliche Einwände	362
4.5	Kompromiss: Räumliche Konsequenzen	365
4.6	Testfall oder Sündenfall	367
5	Folgerungen	372
5.1	Plädoyer für ein Konzept der konvergierenden Optionen	372
5.2	Der Raum als Bild	376
5.3	Ausgehende Impulse	379
5.4	Für einen lange währenden Augenblick	384

Ein Wort zum Schluss	389
Die Ausstellungen der Kunst-Station Sankt Peter Köln 1987–2009	391
Literatur	393
Bildnachweis	423